

# Kapaw ... Echos der Meereskinder

## Kunstaussstellung des philippinischen Künstlers Noel ›Gene‹ Borja Lungay

von Tina Pfeiffer

**K**apaw ... Echos der Meereskinder sind visuelle Interpretationen der persönlichen Erfahrungen eines Künstlers, der seine Kindheit mit Badjao-Seenomaden verbrachte.

Mit seinen Ölbildern und Terrakotta Skulpturen portraitiert der Künstler Kultur und Mythen der *Badjao*, philippinischer Seenomaden, und beleuchtet ihr Leben zwischen Modernität und Primitivität, Technologie und Tradition. Die Ausstellung ist besonders sehenswert, zeigt sie neben Fertigkeiten und Stil des Künstlers insbesondere auch kulturelle Substanz und Gefühle Lungays für die Subjekte seiner Kunst. So beeindruckend wie die Subjekte sind auch visuelle Projektion und Perspektive seiner Kunst. Er spielt mit Licht und Farbe in variierenden Kontrasten und experimentiert mit Vogelperspektiven und Unterwasserszenen, die er aus dem Gedächtnis malt.

Seine Werke reflektieren darüber hinaus seinen mehrjährigen persönlichen Rückzug aus der modernen Welt, bei dem er sich für einige Jahre dem Einfluss anderer Künstler in urbanen Gegenden entzog und mit Fischervölkern der Küstenregion seiner Heimat zusammenlebte.

Diese gewollte Isolation hat Lungay dazu befähigt, einzigartige, kulturbasierende Kunstformen zu kreieren, in denen kulturelle Substanz und seine Gefühle für die Subjekte spürbar sind.

Der moderne Realismus und Impressionismus der Ausstellung lebt von komplementären, tropischen Farben und den in die kalten Blaus und

Grüns des Pazifik unter der goldenen Inselsonne eingetauchten Charakteren.

Gene Lungay ist Maler in vierter Generation. Sein künstlerisches Schaffen begann unter Anleitung seiner Mutter und Mentorin Nene Lungay bereits im Alter von fünf Jahren. Er lebt seit 2004 in Hessen und *Kapaw ...* ist seine fünfte Ausstellung in Deutschland.

Trotz seiner Inspiration von und Interaktion mit europäischen Künstlern bleibt Lungay seiner philippinischen Identität treu. Er legt besonderen Wert darauf, in seiner Kunst an den Wurzeln der eigenen Kultur festzuhalten.

### Veranstaltungshinweise

#### *Kapaw ... Echos der Meereskinder*

*Kunstaussstellung im Rahmen der  
Asien-Pazifik-Wochen 2005*

*19. September - 2. Oktober 2005*

Berlin, Botschaft der Philippinen,  
Uhlandstr. 97, 10715 Berlin

Eröffnung am

*19. September 2005, 11 Uhr*



Gene Lungay hat philippinische Seenomaden begleitet und gemalt.

Die Autorin ist Politikwissenschaftlerin  
mit Schwerpunkt Südostasien.